

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich und grundlegende Bestimmungen

- 1.1 Die nachstehenden Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, die zwischen der Joseph Fürst GmbH & Co KG (im Folgenden: Anbieter) und dem Kunden in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung über die Internetseite www.fuerst-weine.de geschlossen werden.
- 1.2 Widersprechende allgemeine Geschäftsbedingungen, die diesen Geschäftsbedingungen widersprechen oder entgegenstehen, werden ausdrücklich nicht anerkannt, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart wurde. Die widerspruchslose Entgegennahme von allgemeinen Geschäftsbedingungen des Vertragspartners bedeutet kein Einverständnis mit diesen.
- 1.3 Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.
- 1.4 Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

2. Angebot und Vertragsschluss

- 2.1 Der Anbieter bietet Wein und verwandte Produkte an. Das Angebot des Anbieters kann variieren, es besteht kein Rechtsanspruch auf ständige Lieferbarkeit und Verfügbarkeit der Artikel. Alle Angebote sind freibleibend.
- 2.2 Der Kunde kann aus dem Sortiment des Anbieters Produkte auswählen und diese über den Button „in den Warenkorb legen“ in einem virtuellen Warenkorb sammeln. Über den Button „zahlungspflichtig bestellen“ gibt er einen verbindlichen Antrag zum Kauf der im Warenkorb befindlichen Waren ab. Vor Abschicken der Bestellung kann der Kunde die Daten jederzeit ändern und einsehen. Der Antrag kann jedoch nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Kunde durch Klicken auf den Button „AGB akzeptieren“ diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in seinen Antrag aufgenommen hat.
- 2.3 Der Anbieter schickt daraufhin dem Kunden eine automatische Empfangsbestätigung des Antrages per E-Mail zu, in welcher die Bestellung des Kunden nochmals aufgeführt wird und die der Kunde über die Funktion „Drucken“ ausdrucken kann. Die automatische Empfangsbestätigung dokumentiert lediglich, dass die Bestellung des Kunden beim Anbieter eingegangen ist und stellt keine Annahme des Antrags dar. Der Anbieter ist nicht verpflichtet, den Antrag des Kunden anzunehmen.

- 2.4 Der Vertrag kommt erst durch die Abgabe der Annahmeerklärung durch den Anbieter zustande. Der Anbieter kann die Bestellung des Kunden innerhalb von sieben Tagen durch Versand einer Auftragsbestätigung per E-Mail oder durch Auslieferung der Ware annehmen. Bei Versand einer Auftragsbestätigung per E-Mail oder wenn der Anbieter die bestellten Produkte an den Kunden versendet und den Versand mit einer weiteren E-Mail (Versandbestätigung) bestätigt, spätestens aber mit Erhalt der Ware, kommt insoweit ein gültiger Kaufvertrag zwischen dem Kunden und dem Anbieter zustande. Dies gilt auch in den Fällen, in denen die Lieferung direkt von einem Lieferanten erfolgt.

3. **Preise, Lieferung und Versandkosten**

- 3.1 Die auf den Produktseiten genannten Preise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer und sonstige Preisbestandteile.
- 3.2 Die im Folgenden dargestellten Versandkosten werden dem Kunden im Bestellformular angegeben und sind vom Kunden zu tragen, soweit der Kunde nicht von seinem Widerrufsrecht nach Ziffer 6. Gebrauch macht. Die Versandkosten betragen:

- Bis 6 Flaschen EUR 8,50
- Bis 12 Flaschen EUR 10,00
- Bis 18 Flaschen EUR 12,00

Ab einem Einkaufswert von netto EUR 200,00 ist die Lieferung versandkostenfrei.

- 3.3 Der Versand erfolgt stets Donnerstag per DHL. Bei Lieferungen ins Ausland kann es zu längeren Lieferzeiten kommen. Die Möglichkeit einer Expresslieferung ist im Einzelfall mit dem Anbieter abzustimmen.

4. **Zahlung und Aufrechnung**

- 4.1 Die Zahlung erfolgt wahlweise mit den Zahlungsarten (derzeit Paypal und Vorkasse), die in dem Bestellprozess auswählbar sind.
- 4.2 Die Aufrechnung ist nur möglich, soweit Ihre Gegenansprüche rechtskräftig gerichtlich festgestellt oder unbestritten sind oder schriftlich durch uns anerkannt wurden.

5. **Eigentumsvorbehalt**

- 5.1 Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Anbieters. Dies gilt auch bei einer Weiterveräußerung an Dritte.
- 5.2 Der Kunde darf die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware weder verpfänden noch zur Sicherung übereignen. Bei Pfändung sowie Beschlagnahme oder sonstigen Verfügungen durch Dritte hat er die Anbieterin unverzüglich davon zu benachrichtigen.

6. Widerrufsbelehrung

- 6.1 Wenn der Kunde Verbraucher nach Ziffer 1.3 ist, steht dem Kunden nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Widerrufsrecht zu.
- 6.2 Macht der Kunde als Verbraucher von seinem Widerrufsrecht nach Ziffer 6.1. Gebrauch, so hat der Kunde die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen.
- 6.3 Im Übrigen gelten für das Widerrufsrecht die Regelungen, die im Einzelnen wiedergegeben sind in der folgenden **Widerrufsbelehrung**:

- **Widerrufsrecht**

Sie (als Kunde und Verbraucher nach Ziffer 1.3 und 6.1 nachfolgend in der Widerrufsbelehrung persönlich angesprochen) haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie dem Anbieter (*Weinkellerei Joseph Fürst GmbH & Co KG, Mauthausstraße 1, D-88149 Nonnenhorn, Tel. +49 (0) 8382-8228, Fax +49 (0) 8382-89110, fuerst-weine@t-online.de, www.fuerst-weine.de*) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das nachfolgende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

- **Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, hat Ihnen der Anbieter alle Zahlungen, die der Anbieter von Ihnen erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die vom Anbieter angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags beim Anbieter eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet der Anbieter dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Der Anbieter kann die Rückzahlung verweigern, bis der Anbieter die Waren wieder zurückerhalten hat oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je

nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie den Anbieter über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

- **Muster-Widerrufsformular**

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann können Sie den nachfolgenden Formulierungsvorschlag verwenden und uns an die ebenfalls hinterlegte Postadresse oder Faxnummer oder E-Mailadresse senden)

An Weinkellerei Joseph Fürst GmbH & Co KG
Mauthausstraße 1
D-88149 Nonnenhorn
Tel. +49 (0) 8382-8228
Fax +49 (0) 8382-89110
info@fuerst-weine.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren

bestellt am (*) / erhalten am (*)
Name des/der Verbraucher(s)
Anschrift des/der Verbraucher(s)
Datum

Unterschrift des/der Verbraucher(s)
(nur bei Mitteilung auf Papier)
(*) Unzutreffendes streichen.

- **Ausschluss des Widerrufsrechts**

Das Widerrufsrecht besteht nicht, sofern der Kunde Unternehmer gem. § 14 BGB ist. Das Widerrufsrecht besteht auch nicht bei (1) Verträgen zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde; (2) Verträgen zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde; (3) Verträgen zur Lieferung alkoholischer Getränke, deren Preis bei Vertragsschluss vereinbart wurde, die aber frühestens 30

Tage nach Vertragsschluss geliefert werden können und deren aktueller Wert von Schwankungen auf dem Markt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat.

7. **Jugendschutz**

Gemäß dem Jugendschutzgesetz gibt der Anbieter keinen Wein an Jugendliche unter 16 Jahren und Branntweine nicht an Jugendliche unter 18 Jahren ab. Der Kunde bestätigt mit Absendung der Bestellung, dass er das erforderliche Lebensalter nach dem Jugendschutzgesetz aufweist.

8. **Schlussbestimmungen**

- 8.1 Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften insbes. des Staates, in dem der Kunde als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt
- 8.2 Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und dem Anbieter der Sitz des Anbieters.
- 8.3 Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.